

Gemeinde BRIEF



Oktober / November 2025



OEDERAN

Breitenau, Görbersdorf
Börnichen und Schönerstadt

FRANKENSTEIN

Memmendorf,
Wingendorf und Hartha

KIRCHBACH

Evangelisch-Lutherische



KIRCHGEMEINDE



Liebe Leserinnen und Leser,

Am letzten Wochenende im August fand in unserer Kulturhauptstadt das Kulturkirchenfest statt. Tage voller Musik und Bewegung, Gespräch und Begegnung. Und für mich der Gedanke, den ich schon oft in diesem besonderen Jahr gedacht habe: ich hätte mehr hingehen, mehr ansehen sollen. „C the unseen“ ist das Motto der Kulturhauptstadt – sieh, was du noch nicht gesehen hast.



Am Sonntagvormittag im schönsten Sonnenschein ein großer Gottesdienst zwischen Rotem Turm und Rathaus. „Geht hin und seht“ hieß die Überschrift. Diese Aufforderung kommt aus einer Jesus-Geschichte unserer Bibel. Viele hunderte Menschen sind zu Jesus gekommen, um etwas Gutes für sich zu hören, zu spüren, zu lernen. Am Abend des Tages sind sie alle hungrig und erschöpft. Die engsten Freunde von Jesus wollen die Leute wegschicken, damit sie sich woanders Nahrung besorgen können. „Gebt ihr ihnen zu essen“, antwortet Jesus. Betreten schauen sich die Freunde von Jesus an. Sie haben zwar etwas Geld, aber das wollen sie eigentlich nicht dafür ausgeben. Es ist wahrscheinlich auch zu wenig.

Das kenne ich auch von unseren Gemeinden. Die bange Frage: wird es reichen?

Haben wir genug Menschen, die mitmachen? Genug Zeit füreinander? Haben wir genug Gottvertrauen? Haben wir genug Geld? Doch Jesus hat nicht an Geld gedacht, sondern an echte Lebensmittel. „Wie viele Brote habt ihr? Geht und seht nach!“ Es ist Jesus egal, ob wir nach logischen oder wirtschaftlichen Maßstäben, nach den Maßstäben unserer Traditionen oder moderner Supergemeinden jetzt in diesem Moment viel oder wenig haben. „Geht und seht, was ihr habt!“ – das ist seine Aufforderung.



BESINNUNG

Was die Freunde von Jesus vorzuweisen haben, klingt sehr bescheiden. Es sind die sprichwörtlichen fünf Brote und zwei Fische. Doch für Jesus ist das überhaupt kein Grund zu zögern: Ihr habt etwas auszuteilen. Ihr habt Lebensmittel und mehr noch. Ihr habt doch schöne Lieder und kleine Hoffnungszeichen. Ihr habt verschiedene Begabungen und etwas Zeit. Ihr habt Erfahrungen, die ihr teilen könnt und Trost. Und ihr habt einen Gott, der euch sieht und segnet.



Nach den Maßstäben der Logik oder der Wirtschaft haben wir wenig, nach den Maßstäben von Jesus haben wir genug, um es zu verwenden. Doch bevor wir mit Jesu Aufforderung im Rücken loslegen, kommt etwas, das leicht zu übersehen und zu vergessen ist. Beim Gottesdienst in Chemnitz hat unser Landesbischof Tobias Bilz darauf hingewiesen: Jesus schaut in den Himmel und spricht den Lobpreis. Das heißt:

Den Kopf und den Blick heben. Die Größe der Welt Gottes sehen, ihre Schönheit, ihre Freiheit. Und angesichts des Guten in unserem Leben Gott zu danken und zu ehren. Den Lobpreis für den offenen Himmel nicht vergessen!

Dann öffnen sich Hände und Herzen. Dann geschehen Wunder: Hunger und Unzufriedenheit verschwinden. Dann werden Menschen körperlich und seelisch gestärkt. Dann wird aus einzelnen Konkurrenten eine fröhliche Gemeinschaft für diesen Moment. Und der skeptische Glaube, die misstrauische Logik bekommen eine Hoffnungsgeschichte geschenkt. Freikirchenpastor Bernard Millard sagte am Ende des großen Gottesdienstes:

Jede Hoffnungsgeschichte, jedes Wunder, bei dem das Wenige für Viele gereicht hat, ist eine Einladung zum Vertrauen in der nächsten Krise.



Der großzügig geteilte Erntedank in diesen Wochen, das treue Gebet füreinander, die geschenkte Zeit, das gemeinsame Loblied – sie helfen in der nächsten Not.



BESINNUNG



„Geht und seht“, das war ein ermutigendes Wort Jesu und ein schönes Fest in unserer Kulturhauptstadt. Und beides ist auch heute, wenn Sie diese Andacht lesen noch da: die Ermutigung von Jesus und die vielen Möglichkeiten dieses Kulturhauptstadtjahres: Geht und seht!

Müsste man öfter mal machen!

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und des Kirchenvorstandes grüßt Sie Pfarrer Benjamin Roßner



Chortreffen zum Kulturkirchenfest in Chemnitz



Deckreisig und Weihnachtsbäume gesucht

Zur Winterabdeckung der Gräber benötigt der Friedhof wieder **Deckreisig** (kostenlos) – bevorzugt Blaufichte. Wir danken Ihnen für Ihre Mitteilung, wenn Sie Reisig abzugeben haben. Sie erreichen uns unter Tel. 037292-652900 oder 0172-9825545. Im Einzelfall kann der Friedhofsverwalter auch beim Fällen behilflich sein. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir u.U. nicht das gesamte Reisig abnehmen können (z.B. wegen der Wuchsform).

Außerdem suchen wir für unsere Kirchen wieder **Weihnachtsbäume**. Beim Fällen ist unser Friedhofsverwalter gern behilflich. Wenn Sie uns einen Baum zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte ebenfalls unter den oben angegebenen Telefonnummern. Vielen Dank!



RÜCKBLICK



Sommermusik des
Kirchenchors und des
Flötenkreises
in Eppendorf



Singt Bach! in Oederan





▲ Gottesdienst zum Schuljahresbeginn



Festgottesdienst
10 Jahre Glockenweihe
Frankenstein





RÜCKBLICK



afrikanischer Kochabend
in der Atempause



Fertigstellung der Entenhäuser
der Pfadfinder



Geburtsständchen zum 100. Geburtstag



Abendspaziergang
der Atempause



Jugendliche
im neuen Konfirkurs
2025-2027





RÜCKBLICK



Ausflug auf dem Purple Path



- ▼ Ausflug von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres Schwesterkirchverhältnisses



gemeinsame
Kirchenvorstandssitzung
der Schwesterkirchgemeinden

Wir sind dann mal weg ...

Auszeit von Pfarrerin und Pfarrer Roßner

Auch wenn wir nicht wie Hape Kerkeling auf Pilgerreise gehen, sind wir im ersten Quartal 2026 „mal weg“. Nach vielen und intensiven Dienstjahren in der Kirchgemeinde Oederan und nun auch in Eppendorf nehmen wir uns eine Auszeit. Von Januar bis März 2026 werden wir nach Chile in Südamerika reisen.

Mit unserer Landeskirche, den Mitarbeitenden und Kirchenvorständen haben wir diesen Plan besprochen und viele haben uns dazu ermutigt. Dafür sind wir dankbar!

Für die Arbeit in unseren Kirchgemeinden werden diese Monate gut vorbereitet. Für alle wichtigen Aufgaben, die wir sonst übernehmen, wird eine Vertretungslösung gefunden. Aber manches pausiert und vieles wird von anderen verantwortet.

Sie können sich weiter mit Ihren Anliegen an das Kirchgemeindebüro wenden. Dort laufen alle Informationen zusammen. Bitte haben Sie aber Verständnis, dass die Kapazitäten und Auswahlmöglichkeiten in dieser Zeit begrenzter sind.

Unsere Auszeit soll eine Erholungs- und Entdeckungszeit sein. Wir wollen eine andere Seite unserer Welt kennen lernen, eine andere Kultur, Menschen mit ihrem Alltag, uns noch unbekannte Landschaften. Was wird uns da wohl erwarten?

Zu Ostern 2026 werden wir wieder zurück sein und können davon erzählen.

Ihre Pfarrerin und Pfarrer Roßner

Komm, den Frieden wecken – Friedensdekade in unserer Gemeinde

Zehn Tage einstehen und beten für den Frieden und Ermutigung finden, um selbst Friedensstifter zu sein – dazu lädt auch in diesem Jahr die Friedensdekade ein. Mit einer Gedenkveranstaltung und einer Lesung am 9.11. und einem Gottesdienst am 19.11. ist unsere Gemeinde daran beteiligt. Herzlich Willkommen!



Gedenken an den Stolpersteinen und Lesung am 9. November

Am 9. November 2025 jährt sich die Pogromnacht zum 87. Mal. Im Jahr 1938 wurde in Deutschland massiv gegen jüdische Mitbürger durch Gewaltaktionen von Angehörigen der SA und der SS vorgegangen. So konnte auch in Oederan die Kaufmannsfamilie Julius Motulsky aus der Großen Kirchgasse nicht mehr ihres Lebens sicher sein. Die Familie wurde nach ihrem Leidensweg über das Judenhaus Chemnitz 1942 in das Ghetto Belzyce bei Lublin-Majdanek deportiert und getötet. Ihrem Leben und Schicksal wird am Sonntag, 9. November 2025 um 18 Uhr in der Großen Kirchgasse 6 an den Stolpersteinen mit Kerzen und Blumen gedacht.



Anschließend, um 19 Uhr, lädt die Kirchengemeinde und der Kunst- und Kulturverein Oederan zu einer Lesung ein. Petra Porstmann liest aus den Lebenserinnerungen der Holocaustüberlebenden Lydia Tischler im Gemeindehaus. Lydia Tischler, geboren 1929 in Mährisch Ostrau, ist als Jüdin über Theresienstadt und Auschwitz in das KZ-Außenlager Oederan verschleppt worden. Hier musste sie als Zwangsarbeiterin 1944/45 Munition für die deutsche Rüstungsindustrie fertigen. Sie überlebte und wohnt heute in London. Anlässlich ihres Besuchs in Oederan im April 2025 übergab sie das Manuskript ihrer Lebenserinnerungen. Diese sind bereits in Tschechisch erschienen. Die Meisterung ihres Lebens ist beeindruckend, wie sie durch die Umstände und politische Verfolgung auf ihren Stationen Mährisch Ostrau, Krakau, Prag, Theresienstadt, Auschwitz, Oederan, wieder Theresienstadt, Prag und dann in London ihr Leben bewältigte. Viele Menschen, einschließlich Jugendliche, konnten Lydia Tischler in den drei Tagen im April erleben. So kann Versöhnung gelebt und Grenzen überwunden und der Frieden neu geweckt werden.

Eberhard Ohm



AKTUELLES



Herzlich Willkommen zur

NOVEMBER-STILLE

*Licht
und
Hoffnung
an grauen
Novembertagen*

DONNERSTAG, 06.11.2025

20 Uhr Kirche Oederan

**Eine halbe Stunde Zeit mit Licht,
Lauschen, Gebet und Segen.**

Du bist willkommen, so wie Du bist!



GOTTESDIENSTE

Gottesdienste im Oktober und November

5. Oktober

9:00 Uhr Gahlenz
10:00 Uhr Eppendorf

16. Sonntag nach Trinitatis

„Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.“ 2. Timotheus 1,10b

Gottesdienst
Gottesdienst

Herzlich Willkommen in der Schwesterkirchgemeinde!

12. Oktober

10:00 Uhr Oederan
14:00 Uhr Kirchbach

17. Sonntag nach Trinitatis

„Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.“ 1. Johannes 5,4c

Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
Gottesdienst zur Jubelkonfirmation

19. Oktober

10:30 Uhr Oederan

18. Sonntag nach Trinitatis

„Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.“ 1. Johannes 4,21

Bläsergottesdienst zur Jahreslosung

26. Oktober

10:30 Uhr Frankenstein

19. Sonntag nach Trinitatis

„Heile du mich, Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.“ Jeremia 17,14

Gemeinsamer Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl

31. Oktober

10:00 Uhr Oederan

Reformationsfest (Freitag)

„Einen andern Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“
1. Korinther 3,11

Gottesdienst mit Abendmahl

2. November

10:30 Uhr Kirchbach

20. Sonntag nach Trinitatis

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“ Micha 6,8

Gottesdienst zum Kirchweihfest

9. November

10:30 Uhr Oederan

Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres

„Selig sind, die Frieden stiften; denn sie werden Gottes Kinder heißen.“ Matthäus 5,9

Gottesdienst mit Abendmahl

11. November

17:00 Uhr Oederan
17:00 Uhr Frankenstein

Martinstag (Dienstag)

„Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“
Matthäus 25,40b

Martinstag mit Laternenumzug
Martinstag mit Laternenumzug

16. November

9:00 Uhr Kirchbach
10:00 Uhr Oederan

Vorletztter Sonntag des Kirchenjahres

„Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi.“ 2. Korinther 5,10a

Gottesdienst mit Erinnerung an die Verstorbenen
Gottesdienst mit „Sing my soul“



GOTTESDIENSTE

Gottesdienste im November

19. November

Buß- und Betttag

10:00 Uhr Oederan

„Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben.“ Sprüche 14,34

Gottesdienst zur Friedensdekade mit Abendmahl

23. November

Ewigkeitssonntag

9:00 Uhr Frankenstein

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“ Lukas 12,35

Gottesdienst mit Erinnerung an die Verstorbenen

10:30 Uhr Oederan

Gottesdienst mit Erinnerung an die Verstorbenen

30. November

1. Advent

10:00 Uhr Oederan

„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“ Sacharja 9,9a

Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis für Dezember und Januar

14:30 Uhr Frankenstein

Adventsandacht mit gemütlichem Kaffeetrinken

7. Dezember

2. Advent

16:00 Uhr Oederan

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.“ Lukas 21,28b

Adventsmusik

Langsame, leise Tage.
Die Stunden summen
ihren Novemberblues.
Melancholisches Blau
auf grauem Grund.
Zeit für einen Tee.
Zeit, um zu lauschen.

Ich wünsche dir,
dass du die Schönheit
vernehmen kannst
in den Tagen,
die erzählen vom Fallen.

Hör doch: Den Takt,
der alles zusammenführt,
gibt eine Hand,
die dich hält.

TINA WILLEMS

im November



AKTUELLES

Ja, ist denn schon Weihnachten?

Nein, aber trotzdem beginnen im November die Krippenspielproben

Auch in diesem Jahr wollen wir die Weihnachtsgeschichte(n) mit Krippenspielen darstellen und erzählen. Mit Musik und Schauspiel, mit süßen Engeln und wortkargen Hirten. Und immer mit viel Leidenschaft und Herzklopfen. Alle Kinder und Jugendlichen sind eingeladen!



Die ersten Proben mit der spannenden Rollenverteilung sind zu folgenden Terminen:

Christvesper Oederan: am 21. November 16:30 Uhr in der Kirche Oederan, Ansprechpartner sind Cornelia Roßner (0151-54800484) und Familie Kirsch

Christvesper Kirchbach: am 31. Oktober 11:00 Uhr im Vereinshaus, Ansprechpartner sind Familie Meusel und Familie Füßl

Christvesper Frankenstein: am 19. November 15:00 Uhr im Pfarrhaus Frankenstein, Ansprechpartner ist Benjamin Roßner (0151-54805358)

Herzliche Erinnerung an das Kirchgeld

Anfang Juni haben Sie Post zum diesjährigen Kirchgeld erhalten. Viele von Ihnen haben bereits überwiesen – dafür danken wir Ihnen von Herzen!

Falls Sie noch nicht dazu gekommen sind, möchten wir Sie freundlich bitten, Ihre Zahlung in den nächsten Wochen vorzunehmen. Damit helfen Sie uns sehr, unsere Arbeit in Gemeinde, Kinder- und Jugendarbeit weiterhin gut gestalten zu können. Im November werden wir gegebenenfalls persönliche Erinnerungsschreiben verschicken. Wir hoffen jedoch, dass dies nicht notwendig wird und danken Ihnen schon jetzt ganz herzlich für Ihre Unterstützung! Ihr Kirchenvorstand



AKTUELLES

Weihnachten im Schuhkarton

293.937 Schuhkartons wurden 2024 im deutschsprachigen Raum für die Spendenaktion „Weihnachten im Schuhkarton“ gepackt für Kinder in Osteuropa. Und auch hier haben Menschen mitgemacht und Kinder beschenkt und sie so Gottes Liebe erfahren lassen. Auch in diesem Jahr können wieder bis zum **11.11.2025** Päckchen gefüllt und gepackt und im Pfarramt abgegeben werden.

Alle Informationen zu „Weihnachten im Schuhkarton“ und dem Inhalt der Päckchen finden Sie hier:

<https://www.die-samariter.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton/mitpacken/>



Samaritan's Purse
DIE HILFSGESSELLSCHAFT DER SAMARITANER

AM ENDE GEHT'S UM JESUS!

PACK MIT (AN)!

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON

KONTAKT +49 (0)30 76 883-883 INFOS: [weihnachten-im-schuhkarton.org](https://www.die-samariter.org/projekte/weihnachten-im-schuhkarton.org)

„Zur Heimat erkor ich mir die Liebe“

Texte von & über Mascha Kaléko

Frühstück & mehr

8. Oktober
8.30 Uhr

Gemeindehaus
Pfarrgasse 1
Oederan



AKTUELLES

Herzliche Einladung: Kreativer Tag - Gedanken in Filz

Manchmal drehen sich die Gedanken im Kreis oder das Herz ist voll und es fehlen die richtigen Worte. An diesem Tag lade ich dich ein, genau dafür einen Ausdruck zu finden, nicht mit Sprache, sondern mit Wolle und Wasser.

Wir beginnen mit einem kurzen biblischen Impuls. Danach hast du Zeit, deine eigenen Themen und Gefühle kreativ umzusetzen. Du entscheidest selbst, was entsteht: vielleicht ein Bild, eine Figur oder ein Symbol, etwas, das deine Gedanken sichtbar macht.

Ich begleite dich Schritt für Schritt, egal ob du schon filzen kannst oder zum ersten Mal Wolle in den Händen hältst. Am Ende des Tages schauen wir gemeinsam auf das, was entstanden ist.

Hier die Daten zum Tag:

- Wann: 08.11.2025
- Wo: Gemeindehaus, Pfarrgasse 1, 09569 Oederan
- Zeit: 9:30 – 16:30 Uhr (inkl. Pausen)
- Kosten: 15 € inklusive Mittagessen, Material usw.
- Leitung: Lebensschneiderei Sybille Glöß

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melde dich bis 31.10.2025 unter info@lebensschneiderei.de an. Du bekommst vorab einen kleinen Fragebogen zur Vorbereitung.

Sybille Glöß

Wir erwarten wieder musikalische Gäste

Im Gottesdienst am 16. November haben wir wieder den Chor „Sing my Soul“ aus Radebeul zu Gast. Mit modernen Liedern und kräftigem Sound begeistern sie seit einigen Jahren Jung und Alt. In diesem Jahr verbringen die Sängerinnen und Sänger wieder ihr Probenwochenende in Oederan und begleiten mit ihrer Musik den Gottesdienst. Herzliche Einladung!

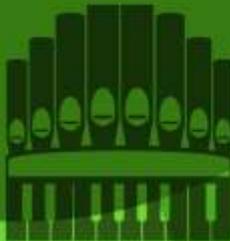




KIRCHENMUSIK



Konzert für Orgel und Trompete



Stadtkirche
Oederan

Wir erbitten
am Ausgang
einen Beitrag
zur Deckung
der Unkosten.

Sonntag,
12. Oktober
16 Uhr





Für Euch! - Herzlich Willkommen zu den Angeboten für Kinder und Familien

Liebe Kinder und Familien,

die Tage werden kürzer und kälter, aber unsere Angebote für euch sind wie immer kunterbunt und voller Überraschungen. Besonders freuen wir uns mit euch gemeinsam den Martinstag zu feiern und bunte Laternen durch die Straßen zu tragen. Auch schauen wir voller Vorfreude bereits in den Dezember. Dort kommen uns Ulfie und Sebastian Rochlitzer besuchen und nehmen uns mit zum größten Geschenk.

in Oederan:

Pfadfinder:

Freitag, 24.10., gemeinsames Treffen, 16.00 - 17:30, im Pfarrgarten
Pfadfinder „Waldgeister“ für Jungen und Mädchen der 2. bis 4. Klasse:

Freitag, 7.11., 16.00 - 17.30 Uhr, im Pfarrgarten

Pfadfinder „Wagemutig“ für Jungen und Mädchen der 4. bis 6. Klasse:

Freitag, 21.11., 16.00 - 17.30 Uhr, im Pfarrgarten

Kreativwerkstatt:

Dienstag, 21.10., 4.11., 18.11., 14.45 - 16.15 Uhr, im Gemeindehaus

Bibeldetektive - Kindertreff:

Donnerstag, 30.10., 13.11., 27.11., 16 - 17 Uhr, im Gemeindehaus

in Frankenstein:

Bibeldetektive - Kindertreff:

Montag, 10.11., 16.00 - 17.30 Uhr, im Gemeindehaus

in Kirchbach:

Kindertreff für alle Kinder der Klasse 1-6:

Montag, 27.10., 24.11., 16.00 - 17.30 Uhr, im Vereinshaus

Spatzenchor für Kinder von 3-7 Jahren:

immer dienstags, 16.00 - 16.45 Uhr, im Gemeindehaus

Kurrende für Kinder ab 2. Klasse:

immer dienstags, 17.00 - 17.45 Uhr, im Gemeindehaus



AKTUELLES



Ein Adventsfamilienkonzert am 11. Dezember in der Kirche Oederan

Finde heraus, was das größte Geschenk ist! Bei der Advents-Familien-Show von Ulfie und seinem Freund Sebastian Rochlitzer dreht sich alles um die Weihnachtsgeschichte der Bibel. Gemeinsam mit Sebastian und seinem blauen Freund reisen die Zuschauer mit der Ufafamaschi direkt hinein ins Geschehen von Bethlehem. Dabei warten jede Menge neue Weihnachtslieder auf euch!

Sei mit der ganzen Familie am 11. Dezember in der Stadtkirche Oederan dabei, wenn wir um 17 Uhr gemeinsam Ulfie und Sebastian begrüßen.

Vorverkauf ab sofort: Kinder* 5 Euro / Erwachsene 7 Euro

Tageskasse: Kinder* 8 Euro / Erwachsene 10 Euro * von 4 bis 17 Jahre



AKTUELLES

Freiheit statt Gefängnis

Spendensammlung Straffälligenhilfe für junge Menschen und Erwachsene



Diakonie 
Sachsen

Manchmal reicht eine falsche Entscheidung und das Leben eines jungen Menschen gerät aus der Bahn. Ein Konflikt mit dem Gesetz kann schnell zu einer Gefängnisstrafe führen. Mit der Jugendgerichtshilfe und unseren diakonischen Beratungsstellen geben wir jungen Menschen neue Perspektiven – bevor sie weiter in die Kriminalität abrutschen. Neben Beratung und Begleitung ist die gemeinnützige Arbeit ein wesentlicher Baustein, um Verantwortung zu übernehmen und neu zu starten.

Die diakonische Straffälligenhilfe steht mit ihren unterschiedlichen Angeboten allen straffällig gewordenen Menschen und ihren Angehörigen zur Seite – während und nach der Haft. Beratung, Begleitung und die Unterstützung von ehrenamtlich Engagierten schaffen Brücken zurück in ein selbstbestimmtes Leben. Grundlage für die diakonische Straffälligenhilfe sind das Erwachsenen- und Jugendstrafrecht, das Sozialhilferecht sowie die evangelischen Werte von Versöhnung, Annahme und Mitmenschlichkeit.

Jeder Mensch verdient die Chance auf einen Neuanfang. Resozialisierung hilft nicht nur den Betroffenen, sondern macht unsere Gesellschaft sicherer und menschlicher. Ihre Spende ermöglicht ein Leben in Freiheit, Würde und Verantwortung.

So können Sie helfen:

Per Überweisung auf unser Spendenkonto

IBAN: DE 15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Straffälligenhilfe

Mit einer Spende in die Spendenbüchse in unseren Kirchen

Oder unter: www.diakonie-sachsen.de/onlinespende



Unsere Gemeindegemeinschaften

Gebetstreff und Friedensgebet

Oederan im Gemeindehaus jeden Montag (außer Feiertage) 18:00 Uhr

Gesprächskreis

nach Absprache

Gottesdienst

Oederan im Hofmann-Stift Mittwoch, 1.10., 5.11. 10:00 Uhr

Frühstückstreff

Frankenstein im Gemeinderaum Montag, 13.10. und 17.11. 9:00 Uhr

Vertiefungskreis

Oederan im Gemeindehaus Mittwoch, 8.10., 26.11. 19:30 Uhr

Gemeindenachmittag

Gemeindenachmittag Schönerstadt Dienstag, 21.10, 25.11. 14:30 Uhr

Mütter im Gespräch

Oederan im Gemeindehaus Mittwoch, 22.10., 12.11. 19:30 Uhr

Seniorenachmittag

Oederan im Gemeindehaus Donnerstag, 23.10., 27.11. 14:00 Uhr

Frankenstein im Gemeinderaum Donnerstag, 9.10., 6.11. 14:00 Uhr

Kirchbach im Vereinshaus Donnerstag, 16.10., 20.11. 14:00 Uhr

Atempause

Oederan im Hospiz Mittwoch, 29.10. 19:00 Uhr

Kirchenchor

Kleinhartmannsdorf Gemeinderaum Montag, 3.11., 10.11., 17.11., 24.11. 19:00 Uhr

Oederan im Gemeindehaus Montag, 13.10., 20.10., 27.10. 19:00 Uhr

Posaunenchor

Oederan im Gemeindehaus jeden Dienstag 19:00 Uhr

Männertreff

Oederan im Gemeindehaus jeden 3. Donnerstag im Monat 19:30 Uhr

Freud und Leid in der Gemeinde

Wir denken an unsere Verstorbenen und beten für die Getauften und die Paare, denen Gottes Segen zugesprochen wurde.

Einladung zum herbstlichen Garteneinsatz im Pfarrgarten Oederan

Der weitläufige Pfarrgarten in Oederan ist für viele Gemeindemitglieder und Besucher ein geschätzter Rückzugsort – voller Ruhe, Vielfalt und Möglichkeiten. Ob zum Spielen, Feiern oder



einfach zum Durchatmen: Dieser besondere Ort lädt zum Verweilen ein. Damit er auch weiterhin in voller Pracht erstrahlen kann, braucht er im Herbst eine liebevolle Grundpflege – eine Aufgabe, die nur gemeinsam gelingt. Im vergangenen Jahr hat das wunderbar funktioniert, und daran möchten wir anknüpfen!

Deshalb laden wir alle – ob groß oder klein – herzlich zum Garteneinsatz ein: Samstag, 8. November 9:00 bis 12:00 Uhr

Bitte bringt mit, was ihr habt: Harken, Handschuhe, Heckenscheren oder Astschneider. Und wie immer gilt: Viele Hände – schnelles Ende!



KONTAKT

Unsere Anschriften

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Oederan mit Frankenstein und Kirchbach	Öffnungszeiten:	montags dienstags donnerstags	10 - 12 Uhr 10 - 12 Uhr 10 - 12 und 14 - 18 Uhr
Pfarramtsverwaltung: Doreen Uhlig	09569 Oederan www.kirche-oederan.de	Martin-Luther-Platz 2	Tel. 037292 60300 kg.oederan@evlks.de
Friedhofsverwaltung: Janine Kirsch			Tel. 037292 652900 friedhof.oederan@evlks.de
Pfarrerin Cornelia Roßner	09569 Oederan	Martin-Luther-Platz 2	Tel. 037292 282833 cornelia.rossner@evlks.de
Pfarrer Benjamin Roßner			Tel. 037292 282978 benjamin.rossner@evlks.de
Kirchenmusikerin Ulrike Schubert			Tel. 0174 4496969 ulrike.schubert@evlks.de
Gemeindepädagogin Larissa Taubert			Tel. 0157 54846647 larissa.taubert@evlks.de
Friedhofsverwalter Andreas Rudolph	09569 Frankenstein	Dorfweg 19	Tel. 037321 4526 Mobil 01729825545
Aktion Brotkorb	09569 Oederan	Pfarrgasse 1 sonnabends	12:30 - 13:00 Uhr

Bankverbindung für unsere Kirchgemeinde

Ev.-Luth. Kassenverwaltung Chemnitz, Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 28 3506 0190 1682 0090 86, BIC: GENODED 1 DKD

Bei Zahlungen immer Verwendungszweck angeben und zusätzlich: „RT 1232“

Dieses Konto ist für Spenden, Beiträge für Rüstzeiten u.ä. zu verwenden, nicht aber für Kirchgeld und Friedhofsgebühren.

Bankverbindung Friedhof

Zahlungen, die Rechnungen und Gebührenbescheide der Friedhofsverwaltung betreffen, überweisen Sie bitte auf folgendes Konto:

Sparkasse Mittelsachsen

IBAN: DE59 8705 2000 3630 0015 20

BIC: WELADED1FGX

Impressum

Der Gemeindebrief erscheint zweimonatlich und wird vom Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchgemeinde Oederan, Martin-Luther-Platz 2, 09569 Oederan herausgegeben. Unter dieser Anschrift ist auch die Redaktion zu erreichen.

Verantwortlicher im Sinne des Presserechts ist Pfarrer Benjamin Roßner.

Gedruckt wird der Gemeindebrief in der GemeindebriefDruckerei, Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen.

**Vodafone aetka
Shop Oederan**

Handy, Telefon und Internet
Durchfahrt 1, 037292-282960

www.proicom.de

**Gasthaus
Räuberschänke**

Feiern, Bowling, Übernachten
Mittwoch bis Sonntag geöffnet

037321 - 386

**Klempnerei
Falk Wagner**

Bad-Heizung-Solar

0172 - 9711762

**Thermomix®
einfach.clever.kochen**

Peggy Krause
Tel. 037292 - 286949

peggy@infokrause.de

**Physiotherapie
Schimanski**

Inh. Bianca Kauss

Poststraße 9
09569 Oederan

037292 - 20881

w3work

Agentur für
Onlinemarketing

www.w3work.de

**Steuerberatung
Kiekebusch-Hähnel**

Ihr zuverlässiger Partner
für Steuererklärungen

037292 - 651077

**Hausmeisterservice
Jörg Karasek**

Rund um Hof & Haus

0160 - 6668028

**Augenoptik & Hörgeräte
Petermann**

Große Kirchgasse 10
09569 Oederan

037292 - 60502

Elektro-Hübler

Elektroinstallation
Photovoltaik

037292 - 21091

**Dach-Isolierung
Flöha GmbH**

Ihr Partner für
alle Dacharbeiten

www.dachiso.de

Blumen ergänzen ...

Mühlberg 1
09569 Oederan

037292 - 22444

**Goldschmiede hb
Angela Klopp**

Anfertigungen, Reparaturen
Oederan, Kleine Kirchgasse 9

Tel. 0162 - 1890962

*Möchten Sie den Gemeindebrief
unterstützen und ggf. auch auf
dieser Seite genannt werden,
dann kommen Sie auf uns zu:
kg.oederan@evlks.de*